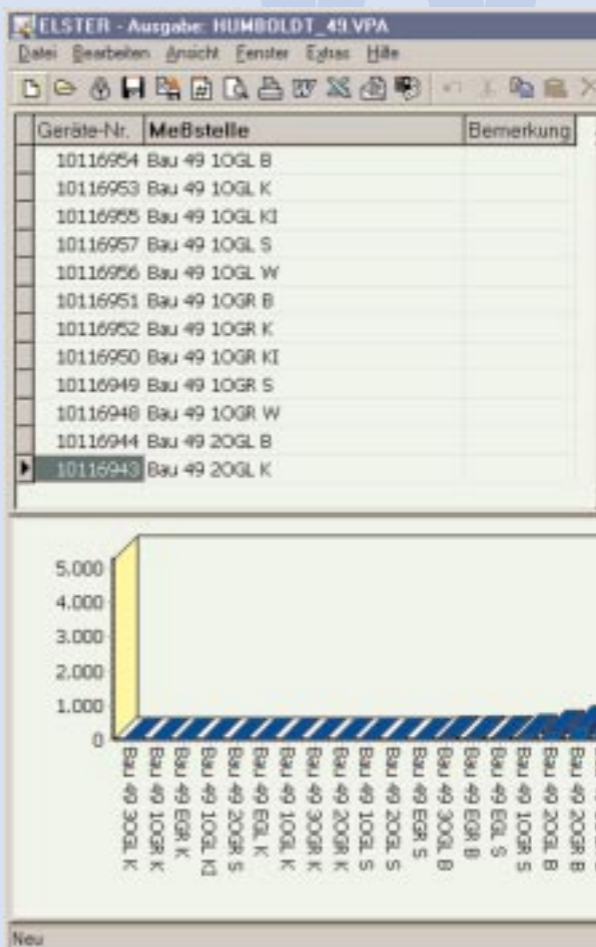


Wir haben schon öfter über die Zählerfernauslesung von Messpunkten im Tarif- und Sondervertragskundenbereich berichtet. Hierzu gehörte die Vorstellung der Endgeräte wie Zähler, Umwerter, Datenlogger und dem Funksystem EuroTRACE, genauso wie der Datenabruf mit der Software WinCOMS. Doch was geschieht dann, wenn die Zählerstands-
informationen in den PC eingelesen worden sind ? Wie werden Zählerstamm-
daten und Verbrauchsinformationen verwaltet ? Hier gibt es etwas Neues von Elster – Datenmanagement mit der Software WinVIEW.



DATENMANAGEMENT UND ZÄHLERFERNAUSLESUNG

WinVIEW: effizient, komfortabel, übersichtlich

Richtig komfortabel wird ein System zur Zählerfernauslesung erst durch die direkte Weiterverarbeitung der gespeicherten Daten auf einem PC. Reichen bei wenigen Messstellen noch Listen aus, um den Überblick zu behalten, verliert der Betreiber rasch den Überblick mit der wachsenden Anzahl der Messpunkte. Die Verwaltung, Validierung und Verarbeitung der anfallenden Stammdaten und Zählerstands- informationen wird sehr aufwändig und schon bei mehreren hundert Zählern fast unmöglich. Eine Lösung des Problems bietet WinVIEW. Das Datenmanagement-System von Elster ist ein Werkzeug für die tägliche Praxis beim Umgang mit komplexen Verbrauchsinformationen.

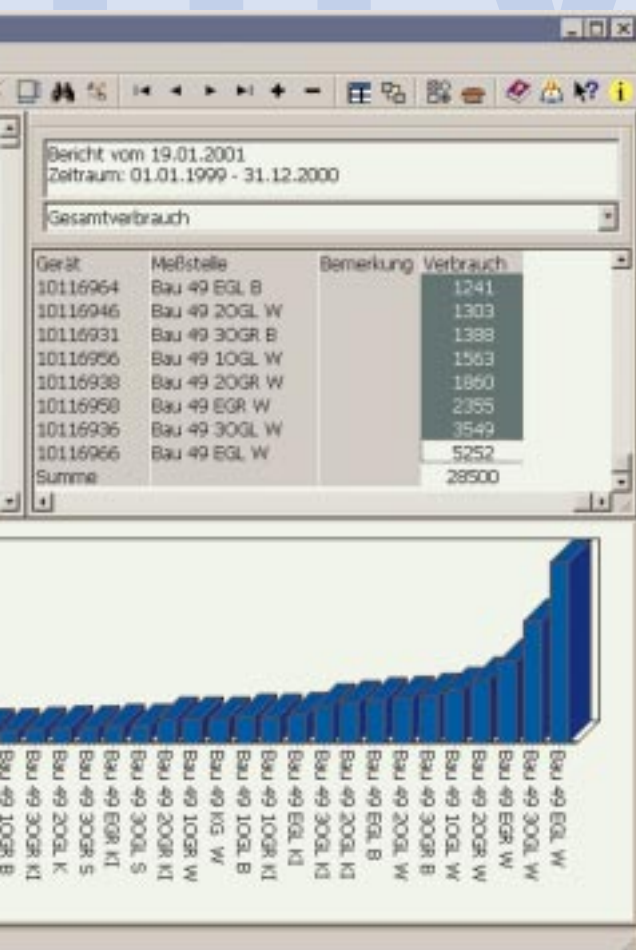
WinVIEW ermöglicht mit Hilfe von Selektions-, Sortier- und Suchkriterien eine frei definierbare Sicht auf die Daten. Zählerstände aus dem Datenabruf werden dabei zusammen mit Geräte- und Kundeninformationen ausgewertet. Per Knopfdruck lassen sich Zählerstände, Verbrauchswerte, Abruf- und Geräteinformationen ermitteln und als Bericht anzeigen, drucken, exportieren oder mit Word und Excel weiterverarbeiten.

WinVIEW deckt dabei eine große Bandbreite von Anwendungsfällen ab:

- Suche nach allen gespeicherten Kriterien wie z. B. Kundenname, Wohnung, Zählnummer, Straße und Ermittlung der zugehörigen Zählerstände und Verbrauchswerte. Damit lassen sich z. B. Kundenrückfragen direkt am Telefon beantworten.
- Datenexport zu Microsoft-Anwendungen und Nachfolgesystemen wie Abrechnung oder Leitstelle
- Interaktive und vollautomatische Aktualisierung des Datenbestandes per Datenabruf, Ausführung der Auswertung sowie Datenexport
- Validierung des Datenbestandes auf Vollständigkeit und Gültigkeit
- Datenbereitstellung über das Internet

Die Aktualisierung des Datenbestandes lässt sich direkt ohne die Bedienoberfläche der Abrufsoftware WinCOMS steuern. Neben dem Datenabruf betrifft dies auch wichtige Wartungsfunktionen wie Gerätewechsel oder Datenbankprüfung auf Integrität der Stammdaten.

Die Benutzung des Programms gestaltet sich so einfach wie möglich: Eine bestehende WinCOMS-Konfiguration und die hier gespeicherten Daten werden nach der Installation automatisch gefunden. Die Bedienelemente orientieren sich am Windows-Standard und die Auswertung liefert immer das zu den Einstellungen passende Ergebnis, ohne dass der Anwender erst Berechnungsfunktionen suchen und starten muss. WinVIEW ist seit September 2000 für einige tausend Geräte im Einsatz und natürlich auch interessant für all die Anwender, die bislang mehrere Geräte mit WinLIS verwalten. Wenn Sie dem Artikel bis hierher gefolgt sind, interessiert Sie vielleicht eine Demo-Version, ein Update für WinLIS-Kunden oder Sie haben andere Fragen ?



WinVIEW-Beispiel: die Verbraucher einer Liegenschaft (sortiert nach Verbrauchswerten)

VON ANDREAS SCHRÖDER a.schroeder@elster.com